



Der Vertreter der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen nahm an interreligiösem Rundtisch teil

Der Kommunikationsdienst der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen, 26.02.2025. Am 25. Februar fand in Kasan ein Runder Tisch zum Thema „Erfahrungen religiöser Organisationen in der Arbeit mit Militärangehörigen und Veteranen der SVO“ im gemischten Format statt. Die Veranstaltung wurde von der Bulgarisch-Islamischen Akademie (BIA) organisiert.

Das Hauptziel des Runden Tisches besteht darin, Erfahrungen zwischen Vertretern religiöser Organisationen in Fragen der Stärkung der spirituellen und moralischen Grundlagen des Militärdienstes und der Schaffung eines gesunden Klimas in Militäreinheiten und Familien von Militärangehörigen auszutauschen.

Teilnehmer des Runden Tisches waren: der Leiter der Abteilung der Diözese Kasan für die Zusammenarbeit mit den Streitkräften, Erzpriester Vladimir Samoylenko; ein Mitarbeiter dieser Diözesanabteilung, Erzpriester Andrei Zinkov; Leiter der Abteilung der Diözese Kasan für die Interaktion mit medizinischen Einrichtungen, Hieromonk Roman (Modin); Geistlicher der Kirche der Geburt Johannes des Täufers im Dorf Klyuchishchi im Bezirk Werchneuslonski der Republik Tatarstan, Priester Vladimir Gornovsky; Rektor der Bulgarischen Islamischen Akademie F.G. Chusnutdinow; Leiter des Zentrums für Interreligiösen Dialog des BIA, Geschäftsführender Direktor der Stiftung zur Unterstützung des strategischen Dialogs und der Partnerschaft E.L. Sadykova; Sicherheitsberater des Mufti der Republik Tatarstan A.F. Aljagajewitsch; Stellvertretender Mufti der Republik Tatarstan für die Unterstützung der SVO-Teilnehmer und ihrer Familienangehörigen Mansur Dzhalaletdinov; Imam-Chatyb der Kyzyl-Bayrak-Moschee im Bezirk Werchneuslonski der Republik Tatarstan, afghanischer Veteran, Militärpilot, Oberstleutnant der Reserve Timur Ibragimov; Stellvertretender Vorsitzender des Mufti der Region Pensa für Öffentlichkeitsarbeit und Interaktion mit Regierungsbehörden Yu.D. Bibars und andere, darunter Vertreter von Regierungsstellen, öffentlichen Organisationen, religiöse Persönlichkeiten sowie Master- und Doktoranden des BIA.

Mit dem Segen des Vorsitzenden der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen des Moskauer Patriarchats, Metropolit Antonius von Wolokolamsk, nahm DECR-Mitarbeiter Hieromonk Grigori (Matrusow) im Online-Format an der Gesprächsrunde teil und wandte sich mit einer Begrüßungsrede an die Teilnehmer der Veranstaltung.